



## Nordseelauf zu Gast auf Juist

Gestern hat der EWE-Nordseelauf auf Juist Station gemacht. Auch bei der 20. Ausgabe der beliebten Veranstaltung lautete das Motto „Mach nicht halt, lauf gegen Gewalt“. Um 11 Uhr fiel auf dem Juister Kurplatz der Startschuss zur vierten der sieben Etappen, die über alle Ostfriesischen Inseln führen. In der Gesamtwertung gab es erwartungsgemäß keine Veränderungen. Der Schweizer Geronimo von Wartburg lag erneut in 37:01 Minuten klar vorn. Auch bei den Frauen war Sandra Sahlmann vom TSV Neuenwalde in 44:02 Min. wieder eine Klasse für sich. Heute geht es auf Spiekeroog weiter. Start ist um 12 Uhr.

Foto: Stefan Erdmann

# Hager rechnen mit 200 Kindern

Am Sonnabend steigt auf dem Edenhof-Sportgelände des SVH der achte Jugendcup

Stefan Janssen

Am Sonnabend ist auf dem Sportplatz Edenhof wieder „Großkampftag“. Der SV Hage lädt an diesem Tag zum mittlerweile achten Jugendcup. Über 200 Kinder werden dem runden Leder hinterhereifern. Nach zweijähriger coronabedingter Pause ist es für die Hager das erste Turnier, das wieder auf dem heimischen Sportplatz ausgerichtet wird. Geändert haben sich zwei Dinge: Es wird ausnahmsweise nicht am Pfingstsonnabend gespielt. Außerdem treten die Teams ausschließlich in der neuen Spielform Funino an.

Im Wort Funino verbirgt sich das englische Wort „fun“ – und Spaß sollen die Kinder in erster Linie haben am Sonnabend. Auf dem Hauptplatz des SV Hage sind mehrere Spielfelder errichtet mit jeweils vier Mini-To-



Der Nachwuchs hat das Sagen. Nach der Corona-Zwangspause lädt der SV Hage am Sonnabend zum achten Jugendcup und erwartet rund 200 Kinder. Archivfoto: Hinrich Saathoff

ren. Die einzelnen Teams spielen auf den Kleinfeldern drei gegen drei. Es gibt keinen Torwart, keinen Schiedsrichter, keine Ecken und keine Einwürfe. Das

Ziel: Die Kinder sollen viele Ballkontakte haben, mit ständig neuen Spielsituationen konfrontiert werden, Tore schießen und vor allem Spaß haben.

Der Jugendförderkreis plant schon seit einigen Monaten diese besondere Veranstaltung für die Bambini bis zu den E-Junioren. Los geht es am Vormittag um

9.30 Uhr mit den Bambini. Bei den Kleinsten treten neben den Hager Teams auch die Kicker aus Arle, Loquard, Süderneuland und Halbmönd an.

Bei den F-Junioren haben neben den Teams der Gastgeber auch die Talente des SV Arle, SV Leezdorf, PSV Norden und der JSG Esens/Dornum zugesagt. Start bei den F-Junioren ist um 11 Uhr.

Bei den E-Junioren haben es die Hager Teams zum Abschluss ab 13 Uhr dann mit dem SV Arle, dem SV Leezdorf und dem FC Norden zu tun. Die Siegerehrung für die einzelnen Jahrgänge findet direkt nach Abschluss der jeweiligen Turniere statt. Das Team des Jugendförderkreises um Heinrich Breninck, Fußball-Obmann des SV Hage für den Bambini- bis E-Juniorenbereich, wird unterstützt von zahlreichen Eltern der Hager Spielerinnen und Spieler.

### KURZ NOTIERT

#### Party in Dornum

Der SV Dornum kombiniert am Sonnabend seine Jahresversammlung wieder mit einer Dankschön-Party. Der offizielle Teil beginnt um 16 Uhr, anschließend laden die Dornumer zum gemütlichen Beisammensein. Die Tagesordnung hat es in sich. Es stehen nicht nur Vorstandswahlen an, sondern auch eine Abstimmung über die Errichtung einer neuen Sportstätte auf dem Gelände des Kunstrasenplatzes bei Aufgabe der Anlage an der Accumer Riege. Anmeldungen sind bis Freitag bei den Trainern und Spartenleitern möglich.

#### TuS-Versammlung

Der TuS Pewsum richtet am 7. Juli (Donnerstag) seine Jahresversammlung aus. Beginn ist um 19 Uhr im „Remember“ in der Handelsstraße 6. Im Mittelpunkt stehen neben Rechenschaftsberichten und Ehrungen verdienter Mitglieder die Vorstandswahlen. Außerdem wird der Haushalt vorgestellt und über eine Namensgebung für den neuen Kunstrasenplatz gesprochen.

# Achtmal auf dem Podium

Junges Wirdumer Aufgebot überzeugt in Warsingsfehn

**WARINGSFEHN** Die Leichtathletik-Abteilung des SV Warsingsfehn hat sich bei der Ostfrieslandmeisterschaft der Altersklasse U 12 als mustergültiger Ausrichter präsentiert. Bei bestem Wetter geizten die Kinder aus elf Vereinen nicht mit guten Leistungen. Fortuna Wirdum schickte fünf Teilnehmer ins Rennen, die sich über acht Podiumsplätze, darunter drei Meistertitel, freuten.

In der 4x50-Meter-Staffel überraschten Evke Janssen, Nahla Reemts, Daya Janßen und Johanna Rewerts in

32,83 Sekunden mit Rang drei. Johanna Rewerts (W11) holte sich unerwartet den ersten Titel. Im fünften Durchgang schraubte sie im Ballwurf ihre Bestleistung auf 26,00 m und gewann. Daya Janßen steigerte sich auf 23 Meter und wurde Vierte. Besser lief es für Daya Janßen über die 50 m. Gemeinsam mit Johanna Rewerts zog sie ins Finale ein und sicherte sich mit Bestzeit von 8,26 Sek. Bronze. Im Weitsprung lieferte sich Daya Janßen mit Lena Busker (SV Warsingsfehn) ein spannendes Duell mit Best-

leistungen. Die Wirdumerin siegte mit 3,94 m und hauchdünnem Vorsprung. Im Hochsprung stand Johanna Rewerts als Dritte mit 1,20 m auf dem Podest.

Bei den Zehnjährigen stellte Nahla Reemts in jeder Disziplin eine Bestmarke auf und setzte sich im B-Finale über 50 m in 8,53 Sek. durch. Ihr Bruder Nick Reemts triumphierte mit 1,19 m im Hochsprung derselben Altersklasse. Im Weitsprung wurde er mit 3,70 m Zweiter. Im Ballwurf komplettierte er mit 21,50 m und Rang drei den Medaillensatz.



Vieversprechend. Die Fortuna-Talente Nick Reemts, Johanna Rewerts, Nahla Reemts, Daya Janßen und Evke Janssen (von links) überzeugten bei der Ostfrieslandmeisterschaft in Warsingsfehn. Das Quintett holte acht Medaillen, darunter drei Meistertitel.